

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

265 (28.9.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 265. Erstes Blatt.

Mittwoch den 28. September

1887.

Konkursverfahren.

Nr. 22605. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Josef Halle von Karlsruhe ist zur Abnahme der Schlussrechnung, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke Schlusstermin bestimmt auf

Mittwoch den 19. Oktober 1887, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Gr. Amtsgericht hier — 1. Stod, Zimmer Nr. 2.

Karlsruhe, den 20. September 1887. Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Frank.

Großh. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

Schüleraufnahme am Montag den 3. Oktober, Abends 7 Uhr. — Schulgeld für ständige Schüler und Gäste 25 M., für Ausländer 40 M.; außerdem einmalige Eintrittsgebühr 10 M., Abend Schüler 10 M., bei der Aufnahme zu entrichten.

Die Direktion.

Bekanntmachung.

Die internationale Konferenz der Vereine vom Rothen Kreuz betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß von Donnerstag den 22. d. M. beginnend eine internationale Konferenz der Vereine vom Rothen Kreuz dahier abgehalten werden wird. Das Programm ist bereits veröffentlicht worden. Die feierliche Eröffnungssitzung wird am genannten Tage Nachmittags 3 Uhr im Sitzungssaale der II. Kammer der Landstände stattfinden. Der Zutritt zu den Galerien ist an diesem Tage nur den mit den ausgegebenen Einladungsarten versehenen Personen gestattet. Zu den Sitzungen der folgenden Tage sind die Galerien dem Gesamtpublikum geöffnet.

Die Tagesordnung wird jeweils in den öffentlichen Blättern bekannt gemacht werden. Mit der Abhaltung der Konferenz wird eine Ausstellung von Gegenständen für Kranken- und Verwundetenpflege und für den Kranstransport verbunden sein. Die kleinen Geräte, Verbandsmittel und Modelle sind in der Glasgalerie im untern Stodwerk des Ständehauses untergebracht; 8 Eisenbahntransportwagen (2 von der kgl. preussischen, 5 von der kgl. bayerischen Militärverwaltung, 1 des bayerischen Landesvereins vom Rothen Kreuz), 1 Transportwagen mit Pferdebespannung des letztgenannten Vereins, sämmtliche mit der dazugehörigen Ausrüstung, mehrere Fahrzeuge der kgl. preussischen Militärverwaltung mit desgleichen, ein fahrbarer Desinfektionsapparat, 3 transportable Baracken mit Ausstattung etc. werden beim kgl. Proviantamt, dem Garnisonlazareth gegenüber, aufgestellt sein.

Der Zutritt zu dieser Ausstellung ist dem Gesamtpublikum während der Konferenztagung von Vormittags 9 Uhr bis Abends 5 Uhr gegen Zahlung eines Eintrittsgeldes von 50 Pf. gestattet. Die Eintrittskarte ist in der Ausstellung im Ständehaus (Eingang von der Ständehausstraße) zu lösen, die Karte selbst, nach Abführung des Coupons für die Besichtigung der hier ausgestellten Gegenstände beizubehalten und erst beim Eintritt zur Ausstellung beim Proviantamt abzugeben.

Ein gedruckter Katalog mit Beschreibung der Ausstellungsgegenstände wird an beiden Orten käuflich abgegeben.

Im Ständehaus wird von Mittwoch den 21. d. M., Vormittags 9 Uhr an, für die Dauer der Konferenz ein Auskunftsbüreau zur Ertheilung aller die Konferenz betreffenden Auskünfte eröffnet sein. Vor- und nachher sind etwaige Anfragen an die Kanzlei des Landeshilfsvereins (Gartenstraße 45) zu richten.

Karlsruhe, den 18. September 1887.

Gesamt-Vorstand des Bad. Landeshilfsvereins.

99.

Einladung.

22. Am 28. September, Abends 7 Uhr, wird im Rathssaale dahier Herr Truppel aus Berlin auf Grund seiner langjährigen Erlebnisse in der Südsee einen Vortrag über

„Die nationale Entwicklung Deutschlands in der Südsee“

halten. Eintritt unentgeltlich. Die Mitglieder des Kolonialvereins, der Gesellschaft für Deutsche Kolonisation und des geograph. Vereins sowie sonstige Freunde der Sache sind hierzu eingeladen.

Der mittelbad. Zweigverein des deutschen Kolonialvereins.

3.2.

Gewerbeschule.

Der Winter-Unterricht beginnt Montag den 3. Oktober. Neueintretende wollen sich, mit einem Zeugnis der zuletzt besuchten Schule versehen, am gleichen Tage zwischen halb 7 und 10 Uhr Vormittags persönlich anmelden und Abends 6 Uhr zur Aufnahmeprüfung einfinden. Ausgetretene haben, bei Vermeldung der Schulgeldderhebung, spätestens bis zum 10. Oktober eine schriftliche, zum Zeichen des Einverständnisses vom Lehrmeister sowie vom Fürsorger (Vater, Mutter, Vormund) des Lehrlings unterzeichnete Erklärung persönlich dem Vorstände einzuhandigen.

Für Gewerbegehilfen, welche auf persönliche Anmeldung als Gäste Aufnahme finden, sind abendliche Fachzeichenkurse eingerichtet. Das Schulgeld wird von allen Besuchern mit 3 Mark halbjährig vorausbezahlt. Die Lehrmeister haften nach §. 6 der Sch.O. für die Zahlung desselben. Gesuche um Schulgeldderhebung sind gleichfalls bis spätestens zum 10. Oktober schriftlich an den Unterzeichneten einzureichen. Da mit aller Strenge auf regelmäßigen Schulbesuch gehalten wird, so ist es rathsam, schon bei Abschluß des Lehrvertrages durch Aufnahme einer bezüglichen Bestimmung in denselben auf diese Forderung der Schule Bedacht zu nehmen. Jahresberichte, Schulprospekte und Auskunft über Lehrverträge u. dgl. werden jederzeit gerne mitgeteilt.

Karlsruhe, den 15. September 1887.

Der Gewerbeschul.-Vorstand.

2.1.

Fabrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 29. September i. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Scheffelstraße 34, drei Treppen hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Pfarrer Friedrich Günther Wittwe gehörigen Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung werden die dem Fabrikanten Karl van Venrooy in Stühheim, derzeit in Neckarsteinach, zugehörigen, unten näher beschriebenen Liegenschaften am

Donnerstag den 20. Oktober i. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

1. Ein an der Verlängerung der Göthestraße dahier neben der Stadtgemeinde Karlsruhe u. Zimmermeister Gustav Branath gelegener, in dem dahier unter Grundbuchbeilage Nr. 891 de 1886 aufbewahrten Situationsplane mit Nr. XVI bezeichneter Bauplatz, angeschlagen zu 1250 M.
2. Zwei an der Verlängerung der Göthestraße dahier nebeneinander gelegene Bauplätze neben der Stadtgemeinde Karlsruhe u. Schreiner August Boh gelegen, in dem oben erwähnten Situationsplan bezeichnet mit Nr. XVII angeschlagen zu 1100 M.
" XVIII " " " 1300 M.
3. Ein an der Uhlandstraße dahier, einerseits neben Schreiner August Boh und Biffer 2 oben, andererseits neben Maurermeister Berthold Pfeifer gelegener, in dem besagten Situationsplan mit Nr. XX bezeichneter Bauplatz angeschlagen zu 2400 M.
4. Vier an der Uhlandstraße dahier neben Glaser Gottlieb Ruf und dem Sandgraben gelegene, in dem besagten Plane mit Nr. XXV, XXVI, XXVII und XXVIII bezeichneten Bauplätze im angebliden Flächeninhalt von 1079 Quadratmeter, und zwar:
Bauplatz Nr. XXV angeschlagen zu 2000 M.
Bauplatz Nr. XXVI angeschlagen zu 1950 M.
Bauplatz Nr. XXVII angeschlagen zu 1900 M.
Bauplatz Nr. XXVIII angeschlagen zu 1650 M.
Summa 13550 M.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 141 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. September 1887.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar
Dtt.

Verkauf.

2.2. Die Holzeinfriedigung von dem früher dem St. Vincentus Haus dahier gehörigen Acker an der Gartenstraße wird

Donnerstag den 29. d. Mts.,
Vormittags 10 Uhr,

an Ort und Stelle versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 26. September 1887.

einiges Silbergeräthe, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, 2 Kanapees, 2 Schränke, 2 Kommoden, mehrere Tische und Stühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, 1 Nähmaschine, Spiegel, Bilder und versch. Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 27. September 1887.

F. Knab, Waisenrichter.

Haus-Versteigerung.

3.3. Aus dem Nachlaß der Bezirkskriegerarzt Jakob Schneider Wittwe, Karoline geb. Schönbberger, wird das in der Steinstraße dahier unter Nr. 29, einerseits neben Architekt Karl Kndrick und Kinder, andererseits neben Stein-druckereibesitzer Theodor Wagner gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Duer- und Seitengebäude sammt dem sonstigen liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich tagirt zu 79000 M., am

Donnerstag den 29. September l. J., Nachmittags 3 Uhr, im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars - Kaiserstraße 141 - einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, sobald 90000 M. oder mehr geboten werden. Karlsruhe, den 12. September 1887.

Groß. Notar Ott.

Termin-Verlegung.

3.3. Der in der Liegenschafts-Vollstreckung gegen Leonhard Seeger Wwe., Adelheide geb. Venroy in Rappurr, auf den 19. d. Mts. festgesetzte Versteigerungstermin - siehe Nr. 24 dieses Blattes - wird auf Antrag der Beteiligten auf

Donnerstag den 29. d. Mts., Vormittags 8 1/2 Uhr, in das Rathhaus in Rappurr verlegt. Mühlburg, den 16. September 1887. Gr. Notar Mathes.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Adlerstraße 9, parterre, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, wovon 2 große Zimmer auf die Straße gehen, Alkov, Glasabschluß, Mädchenkammer, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

*2.2. Adlerstraße 9 ist im 2. Stock des Hinterhauses auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

- Akademiestraße 32 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör, im Ganzen oder getheilt auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhause, parterre.

- Ertlinger Landstraße, gegenüber dem Stadtgarten, im Hause Nr. 17, sind die Bel.-Etage und der 3. Stock von je 7 Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober ds. J. zu vermieten. Näheres Marienstraße 43 im 2. Stock rechts; einzusehen von 2-6 Uhr.

*3.3. Friedenstraße 14 (Neubau) sind der 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern nebst Zugehör sowie der 4. Stock von 2-3 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*3.3. Grenzstraße 13 (Neubau) ist der 3. Stock, ganz oder getheilt in zwei Wohnungen, von je 2 und 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Scheffelstr. 25.

- Herrenstraße 16 ist eine elegante Wohnung von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör auf Oktober, eventuell auch für sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Querbaues.

3.2. Herrenstraße 48 ist im Seitenbau eine für sich abgeschlossene, schöne Wohnung von drei Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller zc. auf 23. Oktober zu vermieten.

3.2. Herrenstraße 48 sind die Wohnungen im 2. und 3. Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Diensttreppe, auf 23. Oktober zu vermieten; der 2. Stock eventuell auch mit 9 Zimmern, Küche, Badelabiet zc. Zu erfragen im Vorderhaus daselbst.

*3.3. Kaiserstraße 58, Bel.-Etage, Balkon, 5 Zimmer zc., für 800 M. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst oder Kaiserstraße 161 im 2. Stock.

- Kaiserstraße 167, 4 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, wovon 2 nach der Straße gehend, Küche, Keller zc. per sofort

oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

4.3. Kaiserstraße 209, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung per sofort oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Das Nähere ist parterre im Laden zu erfragen.

- Kronenstraße 58 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 56. Ebenfalls ist ein gebrauchter größerer, gut erhaltener Herd billig zu verkaufen.

- Leopoldstraße 3 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarden zc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

- Luisenstraße 16 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auch werden beide Zimmer ohne Zugehör abgegeben. Zu erfragen im 2. Stock.

- Luisenstraße 64 (Neubau) sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer.

*2.2. Luisenstraße 77 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche und Keller, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 23. Oktober um soliden Preis zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

5.4. Scheffelstraße 34 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

Sophienstraße 72 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Kellerabtheilung, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

- Steinstraße 27 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Dachkammer sofort oder später zu vermieten. Dieselbe hat Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung und Diensttreppe. Mietpreis 650 M. Nähere Auskunft im 1. Stock daselbst.

- Werderstraße 28 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im ersten Stock.

- Werderplatz 35 ist der 3. Stock von 4 großen, geräumigen Zimmern, Balkon und Veranda und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

- Zähringerstraße 98, nächst dem Marktplatz, ist im obersten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Treppe hoch.

- Eine kleine, freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör ist Werderplatz 35 auf 23. Oktober an eine kleine Familie preiswerth zu vermieten.

- Eine freundliche, hübsche Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß und Balkon nebst Zugehör ist auf 23. Oktober oder sofort zu vermieten: Marienstraße 22.

- Im Wohnhaus Hirschstraße 67 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badelabiet, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, per sofort oder auf 23. Oktober a.o. zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 (Bureau).

4.4. In meinem Neubau Kaiserstraße 40 habe ich zwei Wohnmaen, bestehend in je 5 großen Zimmern mit Erker und Balkon, Badelabiet, Küche zc., auf das Elegante ausgestattet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Fritz Mayer, Kaiserstraße 38.

Herrschaftswohnung, sofort oder auf 23. Oktober beziehbar, Schloßplatz 7: Bel.-Etage von 7 Zimmern, Balkon, Badelabiet nebst Zugehör.

- Sämmtliche Räume sind elegant ausgestattet. Näheres auf dem Bureau Spitalstraße 37.

Wohnungs-Gesuch. Es wird eine Wohnung von einem Zimmer und Küche oder ein größeres Zimmer auf den 23. Oktober von einer kleinen Familie gesucht. Näheres Zähringerstraße 92 im 4. Stock.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Fein möblirte Zimmer sind auf sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 19, erste Etage, gegenüber der Dragoner-Kaserne.

- Zwei große, fein möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock.

- Zwei ineinandergehende Zimmer, das eine ein Schlafzimmer, sehr hell, mit 4 Kreuzstücken nach der Straße gehend, in einem ruhigen Hause, sind zusammen oder getheilt möblirt oder unmöblirt sogleich oder später zu vermieten: Werderplatz 53 im Bad.

* Marienstraße 13, drei Treppen hoch, ist ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Amalienstraße 2, Eingang Herrenstraße, ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

Pensions-Anerbieten.

2.2. Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches eine hiesige Lehranstalt besucht, findet in einer kleinen Familie freundliche Aufnahme. Volle Pension (jedoch ohne Wäsche) 40 M. pr. Monat. Näheres Hirschstraße 4, ebener Erde.

3.3. Magazin, ein großes, zwei Treppen hoch, ist sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 136.

Zimmer-Gesuch.

Ein Herr, welcher tagüber fast nicht zu Hause ist, sucht ein größeres, unmöblirtes Zimmer mit anstößendem kleinerem Raume auf 1. Oktober beziehbar im westlichen Stadttheile zu mieten. Offerten mit Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre D. S. 46.

Dienst-Anträge.

*2.2. Stellen finden sofort und auf's Ziel: 1 Kellnerin, einige Mädchen für bürgerliche Küchen, Haus- und Spülmädchen; Stellen suchen: 1 Restaurationköchin, 1 Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann und Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, durch Frau Wöllisch, Balbhornstraße 50.

7000-8000 M. werden als H. Hypothek auf ein neues Haus des westlichen Stadttheils aufzunehmen gesucht. Anträge befördert unter W. H. das Kontor des Tagblattes.

Steinhauer

finden fortdauernde Beschäftigung im Pauseschäft Petiti-Klotz, Stephaneplatz 17, Straßburg. 4.2.

Haushälterin-Gesuch.

2.2. Ein hiesiger Geschäftsmann ohne Kinder sucht eine tüchtige Person geübten Alters zur Führung seines Haushalts. Eintritt auf Oktober. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter B. E. Nr. 100.

Ladenmädchen-Gesuch.

3.3. Ein Fräulein, in der Manufakturwaaren- und Confectionsbranche erfahren, findet in Baden-Baden bei gutem Salair dauernde, familiäre Stellung. Eintritt baldigst. Gefl. Offerten unter Chiffre E. W. 400 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Antrag.

2.2. Eine in der Pflege durchaus zuverlässige, erfahrene, gesunde Person wird rer 1. Oktober oder später zu drei kleinen Kindern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Anerbieten.

- Ein solides, kräftiges Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen finden:



einige bessere, junge, hübsche, gewandte Kellnerinnen, 3 jüngere Kellner für sofort; ferner finden Stellen auf 1. u. 15. Oktober für ein neuerrichtetes Bier- u. Café-Restaurant: 3 jüngere Kellner, 2 Portiers, zwei Hausdiener, 1 Reinigungsbursche, 2 Cofetfrauen, 3 Küchenmädchen. Nur gut empfohlenes Personal möge sich melden auf dem Haupt-Platzierungs-Bureau von **K. Trüster**, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

3.3. Lehrlingmädchen
gesucht für ein erstes, hiesiges Kurz-, Woll- und Modewaaren-Geschäft. Offerten unter H. 3 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche.

2.2. Zweitthätige Restaurationsköchinnen, mehrere gute Kellnerinnen und ein Hausbursche suchen Stellung für sofort durch **Fr. Weinspach**, Rathsfelder, Eingang 7 d. 2. Stod.

T. Ein solides Mädchen, welches schon 2 Saisons in der Buch-Branche thätig war, sucht, um sich vollständiger auszubilden, in einem hiesigen Buchgeschäft als bald Engagement. Näheres durch **K. Trüster**, Placur, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Empfehlung.

12.5. Zeige den geehrten Herrschaften hiermit an, daß sich meine Wohnung Akademiestraße 39 befindet und halte mich für kommenden Winter bestens empfohlen.

Wilh. Riedinger,
Anhilfsdiener.

Verloren.

ein goldener Uhrenschlüssel mit Kettchen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Lammstraße 3 abzugeben. *2.2.

Wegen Wegzug

sehe ich dem Verkaufe aus:

- 1 großen, gut erhaltenen Wagner'schen Wirthschaftsherd mit Kupferkessel, 2 1/2 m lang, 1 m breit,
- 1 Reibstein mit Stöbel,
- 1 Wasserbank,
- große und kleine Wirthschaftstische, Strohstühle,
- 1 Kügelplatte, 3.3.
- 1 Reichtisch mit Böden.

Die Gegenstände können jederzeit eingesehen werden.

Baumgärtner,
zur Eintracht
Karl-Friedrichstraße 30.

Möbel-Verkauf.

Wegen baulicher Veränderung verkaufe ich mein ganzes Lager von gut gearbeiteten polsterten und gewickelten Holz- und Polstermöbeln aller Art, Spiegel, Koffhaare, Teppiche etc. zu auffallend billigen Preis und gewähre bei Anschaffern und an Wiederverkäufer besonders Rabatt.

D. Str., Rippurrerstr. 17.

Neuer Möbel-Ausverkauf.

*3.3. Wegen baulicher Veränderung verkaufe billiger wie jedes Geschäft hier: ganze Aussteuerungen sowie auch einzelne Möbel, neue und gebrauchte, Polstermöbel, feine und einfache Spiegel, Bettfedern, Koffhaare, Teppiche, eiserne Möbel aller Art, und habe die Preise auf Sammlisches nochmals ermäßigt.

Deverth, Durlacherstraße 97.

3.2. Zwei Pianino,
neu, elegant, sind für 450 M. und 500 M. unter Garantie zu verkaufen.

Piano-Lager Akademiestraße 15.

Verkaufs-Anzeigen.

Wegen Umzug preiswürdig zu verkaufen: eine komplette Schlafzimmereinrichtung, antike Kommode, Stühle u. s. w. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bier Stück gute, gebrauchte Räder nebst Achsen für Stoßkarren sind zu verkaufen: Werderstraße 82.

Break,

ein gut gebautes, ein- und zweispännig, für jedes Geschäft passend, ist zu verkaufen: Werderstraße 82.

Futterschneidmaschine,

eine neue, nebst Rübennühle, nicht gebraucht, sind sehr billig zu verkaufen: Werderstraße 82.

Sackkarren,

2 Stück, sind billigst zu verkaufen: Werderstraße 82.

Gaus,

dreißigjährig, mit etwas Hof oder Gärtchen, im westlichen Stadttheil, wird im Preise von 40 000 bis zu 50 000 M. bei hälftiger Anzahlung des Kaufpreises gesucht. Näheres auf Anmeldung unter Nr. 40 im Kontor des Tagblattes. 3.3.

ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,
Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erdprazen gegenüber.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau Reutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **M. Owig**, Durlacherstraße 85.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Altes Blei

wird fortwährend angekauft in der Glasmalerei von **Hans Drinneberg**, Schützenstraße 7.

Französische Conversation

und Grammatik wird durch eine Dame (geborene Französin) gelehrt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Eine conservatorisch gebildete junge Dame

ertheilt gründlichen Klavierunterricht. Adressen unter Chiffre L. Z. 108 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.2.

Tanz-Unterricht.

Rein Unterricht beginnt im Oktober d. J. Anmeldungen nimmt jeden Tag entgegen

A. Beauval,

Hofballetmeister und Tanzlehrer, wohnt Kaiserstraße 231, eine Treppe hoch, Eingang Hirschstraße. 9.9.

Tanz-Unterricht.

9.9. Die ergebene Anzeige, daß mein Tanz-Unterricht den 15. Oktober für Damen und Herren beginnt. Gest. Anmeldungen nimmt entgegen

H. Klumpp, Tanzlehrer,
Kaiser-Allee 19, parterre.

Tanz-Unterricht.

Rein Unterricht beginnt im Oktober. Auch theile ich mit, daß meine Schwester **Auguste Uetz** ebenfalls Privatunterricht ertheilt. Gest. Anmeldungen nehme ich Nachmittags von 1—3 Uhr in meinem Saale, Kaiserstraße 170, entgegen.

Adalbert Uetz.

Champagner
von Silligmillier in Würzburg,
Apfelweinchampagner,
hochfein, per Flasche M. 1.80,
Chocolade der Comp. Française
empfiehlt
Heinrich Dobmann jr.,
6.2. Hirschstraße 4.

Branntweinsteuer!

3.2. Vom 1. Oktober ab unterliegen sämtliche Branntweine einer Nachsteuer von 30 Pfg. per Liter reinen Alkohols und erlaube mir deshalb, darauf aufmerksam zu machen, daß für Private 20 Liter Branntwein von der Nachsteuer befreit sind. Ich empfehle daher noch unter Garantie für absolute Reinheit:

- Fruchtbranntwein à M. —.50 pr. Str.
- Kornbranntwein à M. —.80 pr. Str.
- Tresterbranntwein à M. —.90 pr. Str.
- Rümmel und Anis à M. 1.50 pr. Str.
- Wachholder à M. 1.60 pr. Str.
- ächtes altes 3 l.
- Zweischgenwasser à M. 1.70
- und M. 2.— pr. Str.
- Kirschenwasser à M. 4.— pr. Str.

W. Erb, am Spitalplatz.

Borzüglicher chinesischer

Thee,

direkt bezogen, neue Ernte,
1/2-Pfund-Packete zu Mark 2.—.

Grossh. Hofapotheke,
Kaiserstraße 201.

en gros Theehandlung en détail

S. Blum,

Adlerstraße 15,

empfiehlt einige ihrer gangbarsten Sorten Thee, die von der neuesten Ernte 1887/88 in Originalpackungen direkt eingetroffen sind und vorzüglich ausfielen:

- Ningchow-Congo . . . per Pfd. M. 5.40,
- Kintuc-Congo . . . " " 4.50,
- Moning-Congo . . . " " 4.—,
- Souchong . . . " " 4.—,
- Souchong . . . " " 3.50,
- Mischung v. Kalsow-Congo u. Ningchow . . . " " 3.80,
- Kalsow-Congo . . . " " 40,
- Theespitzen . . . " " 1.—,
- Theespitzen . . . " " 1.—.

Bourbon-Vanille:

feinste kryallisirte Bourbon-Vanille per Stange 20 M.

Thee, acht chin.

in vorzüglichen Qualitäten, direkter Import, offen und in Packung mit aesehlich geschützte Marke, von 1/4 Pfd. an offen und in Packeten von 60 Gramm an.

Heinrich Dobmann jr.,

8.5. Hirschstraße 4.

Niederlagen bei:

Herrn W. Kaufmann jun., Kaiserstraße 172,
Herrn Lud. Fischer, Bessingstraße.

Branntwein-Steuer!

Vor Eintritt der erhöhten neuen Branntweinsteuer am 1. Oktober erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, daß für Kaufleute und Wirthe 80 Liter, für Private 20 Liter Branntwein oder Liqueur von der Nachsteuer befreit sind.

Ich empfehle daher:
 Aechtes Schwarzw. Zwetschgen- und Kirschwasser,
 Jamaica-Rum,
 Batavia-Arac,
 deutsche und französische Cognacs,
 Hamburger Tropfen,
 Alpenkräuter-Bitter,
 Anisette,
 Curaçao,
 Pfeffermünz,
 Sooncamp,
 Chartreuse,
 Maraschino,
 Berliner Getreide-Kümmel,
 Punsch-Essenzen

2c. 2c.
B. Odenheimer,

Liqueurfabrik, Müppurrerstraße 88.
 NB. Bestellungen erbitte event. durch Postkarte. 42.

Gebrüder Hensel,

Grossherzogliche Hoflieferanten,

Kronenstraße 33, Waldstraße 34,
 Amalienstraße 51, Schützenstraße 22,
 empfehlen täglich in stets frischer Waare:

Roastbeef-Filets, } Braten,
 Kalbsfricandeau, } kalt im Anschnitt,
 Farcirten Schweinskopf,
 Farcirte Schweinsbrust,
 Zungenroulade,
 Zungenwurst,
 Schinkenroulade, 3.2.
 Mortabella,
 Trüffelwurst,
 Schinkenwurst und Lyonerwurst,
 Frankfurter Leber- und Blutwurst,
 Garnirte Platten in jeder Größe für Gesellschaften sowie warme Braten werden auf Bestellung auf's Feinste und Neueste ausgeführt.

Gebrüder Hensel,
 Grossherzogliche Hoflieferanten.



10.10.

„THEE“.

Bei beginnender Verbrauchszeit erlaube ich mir meine direct importirten feinen schwarzen und grünen Thees in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Besonders gangbare Sorten sind:

	per Pfund
fein Souchong, gesiebt	M. 2.80,
„ „ „	M. 3.20,
feinst „ „	M. 3.80,
„ „ „	M. 4.60,
hochfein „ „	M. 5.40,
feinst Pecco mit Blüthen	M. 5.80,
feinst Theespitzen ohne Staub	M. 2.20.

L. Dörflinger,

Waldstraße 45.

Branntwein! Branntwein!

44. Sämmtliche Branntweine, welche vom 1. Oktober an einer Nachsteuer von 30 Pf. per Liter reinen Alkohols unterliegen, verkaufe ich noch, so lange Vorrath, zu den billigsten Preisen.

Friedrich Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Natürliche Mineralwasser:

Gmsfer Krähchen, Selterfer, Apollinaris, Carlsbader, Ofener Hunyadi Janos, Vichy grande grille, Wildunger 2c.

Direkter Bezug ermöglicht mir, bei größerer Entnahme sehr billige Preise zu stellen. — Garantie für frische Füllung.

W. L. Schwaab, Hoflieferant,

Amalienstraße 19.

Friedrich Blos,



F. Wolff & Sohn's Détail,

Kaiserstrasse 104,
 Ecke der Herrenstrasse,
 empfiehlt sein

Grosses Lager

von Leder- und Holzgalanterie-Waaren.

Reisenecessaires. Broncen. Majoliken.

Fächer jeden Genres. Damen-Schmucksachen. Trauer- und Fantasie-Schmuck.

Parfümerien. Seifen und Toilette-Artikel.

Niederlage der rühmlichst bekannten Erzeugnisse aus der Ersten Karlsruher Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik

F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

Kirschen- u. Zwetschgengewässer
 ohne Aufschlag bei
Friedrich Herlan,
 22. Kaiserstraße 100.

Gebrüder Hensel,

Großh. Hoflieferanten,
 Kronenstraße 33, Waldstraße 34,
 Amalienstr. 51, Schützenstr. 22,
 empfehlen täglich frisch:
Schinken, roh und gekocht, im
 Anschnitt,
Homburger Rauchfleisch,
Vöckelfleisch,
Dürrfleisch von nur Schwarz-
 wälder Schweinen p. Pfd. 80 Pf.,
Salzfleisch per Pfd. 70 Pf.,
 rein ausgelassenes **Schweine-**
schmalz per Pfd. 80 Pf.,
 bei Abnahme von 5 Pfd. per
 Pfd. 70 Pf. 3.2.

2.2. **Ulmer**
Mutschelmehl

in frischer Waare bei
C. Vischer,
 Mehl- und Landesprodukte,
 15 Leopoldstraße 15.

Gebrüder Hensel,

Großherzogl. Hoflieferanten,
 Kronenstraße 33, Waldstraße 34,
 Amalienstraße 51,
 Schützenstraße 22,
 empfehlen täglich in stets frischer Waare:
weiche Göttinger- u. Salamiwürst
 per Pfund M. 1.60,
 bei Mehrabnahme billiger.
 Extrafeine **Wienerwürstchen,**
 " **Frankfurter Bratwürste,**
 " **geräuch. Leberwürstchen,**
 " " **Blutwürstchen.**
 3.2.

Selbsteingemachtes
Filder-Sauerkraut

in anerkannt vorzüglicher Qualität
 empfiehlt
Friedr. Maisch,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 12.6. Ludwigplatz 57.

Mangon-Reis

bei 5 Pfund à 16 Pfg. per Pfund
 bei **Friedr. Maisch,**
 Großh. Hoflieferant,
 16.8. Ludwigplatz 57.

Künstliche Mineraltafelwasser,

hergestellt mittelst natürlicher Kohlensäure in flüssiger Form der rheinischen Kohlensäure-
 Industrie „Söningen a. Rhein“

Die durch obiger Kohlensäure hergestellten Wasser erhalten einen Geschmack von
 absoluter Reinheit, sind daher den ächten Wassern mindestens gleich, während sie durch
 Billigkeit und Haltbarkeit dieselben doppelt übertreffen.

Ich empfehle: **Selterfer-Wasser** per 1/2 Krug = 20 Pfg.,
Apollinis-Wasser " 1/2 " = 12 " } ohne Krug.
Apollinaris-Wasser " 1/2 " = 20 " }
 " 1/2 " = 12 " }
 " 1/2 " = 20 " }
 " 1/2 " = 12 " }

Wiederverkäufern bewillige angemessenen Rabatt.
 1/2 Mineralwasserkrüge werden mit 3 Pfg., 1/2 Mineralwasserkrüge werden mit 2 Pfg.
 berechnet und ebenso zurückgenommen.

Die in meinem Geschäftslokal entnommenen Wasser werden direkt vom Eis abgegeben.
 Um geneigten Zuspruch bittend, empfiehlt sich
 hochachtungsvoll

Carl Kusterer,

erste Dampfmineralwasserfabrik,
 Birkel 30.

NB. Bestellungen von 12 Krügen an werden frei in das Haus geliefert.

Pyrophosphorsaures Eisenwasser,
 = **Stahlwasser,** =

aus der **Durlacher Mineralwasser-Fabrik** ist in **Karlsruhe** vorrätig bei den
 Herren Apothekern: **G. Baur**, Wilhelmstraße, **G. Döll**, Zähringerstraße, **Dr. Eitel**, Hirsch-
 apotheke, **E. Ganser**, Löwenapotheke, **C. Hassencamp**, Stadtapotheke, **Kalliwoda**, Großh.
 Hofapotheke; **Durlach**: **Herm. Stein**, Apotheker. 12.11.

Ausverkauf wegen Lokalwechsel.

Um vor bevorstehendem Umzug mein Lager in **Buckskin, Kleider-**
stoffen, Weißwaaren etc. zu räumen, habe die Preise sämtlicher
 Waaren, worunter sich auch die Neuheiten für Herbst und Winter be-
 finden, ganz bedeutend ermäßigt und bietet sich hierdurch Gelegenheit,
 etwaigen Bedarf vorteilhaft zu decken.

Adolph Willstätter,

Kaiserstraße 74, Marktplatz

Von Ende November ab befindet sich mein Geschäftslokal im Neubau
 des Herrn Conditor **Fell**, Kaiserstraße 70. 16.7.

Wilh. Boländer,

Tuch-, Modewaaren- und Ausstattungs-Geschäft,

Kaiserstraße 135,

empfiehlt für **Herbst** und **Winter** die

Neuesten Damenkleiderstoffe,

speziell ein grosses Sortiment in

Damen-Tüchen,

einfarbig, gestreift, karrirt und gespritzt, vorzügliche, bewährte

6.1. Qualitäten zu sehr billigen Preisen.

Bodenlacke
in bekannter
Qualität
à 70 Pfennig
per Pfund.
Carl Roth,
Drogerie.



Doerings Nachf.
wird noch immer gesucht,
ist aber nicht mehr zu finden
Kaiserstrasse, Ecke der Ritterstrasse,
sondern
205 Kaiserstrasse 205,
zwischen Wald- u. Karlstrasse.
Viele meiner Kunden sind erst durch den
Preisunterschied auf die Veränderung aufmerk-
sam geworden. 6.2.

Schirme! Schirme!

166 Kaiserstrasse 166.



166 Kaiserstrasse 166.

Größte Auswahl. Billigste Preise.
166 Kaiserstrasse 166,
zwischen Douglas- und Hirschstrasse.

Eine Parthie zurückgesetzter
Gummi-Bälle
werden zu halben Preisen ab-
gegeben.
Jacob Immel,
Kaiserstrasse 205,
zwischen Wald- und Karlstrasse.

Für Hausfrauen.
Ausverkauf von Glas, Por-
zellan, Steingut etc.
Um rasch damit zu räumen, verkaufe ich
alles noch Vorhandene:
Glaskrüge, Einmachgläser, Caraffen,
Porzellan- und Majolika-Teller und
Tassen,
complete Waschservice etc. etc.
zu Spottpreisen.
K. Th. Ulmer,
166 Kaiserstrasse 166,
zwischen Douglas- und Hirschstrasse.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.
Einem verehrlichen Publikum mache hiermit die ergebene Anzeige, daß
ich von heute ab mein Geschäft von Hirschstrasse 70 in mein eigenes Haus
Gartenstrasse 19a verlegt habe und bitte ich, das mir bisher geschenkte
Zutrauen auch fernerhin bewahren zu wollen.
Hochachtungsvoll
Albin Karg, Metzger.

Zu
Geschenken
geeignete
Artikel
jeder Art
**Versand nach
auswärts.**

Spielwaaren!!
Galanteriewaaren!!
Portefeuillewaaren!!
Fantasieschmuck!!
Operngläser!!
Schirme!!

empfehle zu bekanntlich
billigsten Preisen
K. Th. Ulmer,
166 Kaiserstrasse 166.
Waarencatalog wird in
meinem Geschäft gratis
abgegeben.

Brand & Mahler,
Werkzeug- und Waagen-Fabrik, Bahnhofstrasse 32,
empfehlen als Spezialität: Tafel-, Säulen-, Balken- und Schnell-
waagen, Centesimal- und Decimal-
Brückenwaagen
in jeder Tragkraft und Größe, befahrbare mit Entlastungs-Apparat in nur
bester Qualität unter mehrjähriger Garantie; ferner: **Winden, Baukränen,**
Flaschenzüge etc. sowie beste **Stahlwerkzeuge** für alle Branchen.
Reparaturen an Waagen und Maschinen etc. werden korrekt ausgeführt
und billigst berechnet. Beste Referenzen. 6.1.

Roth's Kohlengeschäft,
Contor: Leopoldstrasse 2B,
empfehle 3.2.
Ruhrkohlen
in nur ersten Qualitäten.
Spezialität in gewaschenen, griesfreien **Separationskohlen**
für alle Fallofen-Systeme.

22. Im Verlag von **Otto Wigand** in Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhand-
lungen zu beziehen:
Der Wunder- und Dämonenglaube
der Gegenwart
Zusammenhang mit Religion und Christenthum.
Ein Beitrag zur Charakteristik der herrschenden Strömungen in der römischen und protestantischen Kirche
von
Georg Langin,
protestantischer Pfarrer in Karlsruhe.
Preis 1 Mk. 50 Pfg.
„Eine ganz vortreffliche Schrift, die allen denen zur Lectüre anzuempfehlen ist, die den beun-
ruhigenden Erscheinungen des Wiederaufstretens von sonderbaren geistigen Krankheiten und Sünden in
unserer vermeintlich so aufgeklärten Zeit ihre Aufmerksamkeit zuwenden.“ (St. A. f. W.) Bei dem in
hiesiger Stadt ausgebrochenen Streit über die Wunder wird diese Schrift von doppeltem Interesse sein.

Ausverkauf.

Um bis zur Verlegung meines Geschäfts mit meinem Waarenlager vollends zu räumen, werden **sämmtliche Waaren**

zu **ausserordentlich billigen Preisen** abgegeben.

Meine Lager sind mit

sämmtlichen **Neuheiten der Saison** auf das Reichhaltigste ausgestattet.

Emil Müller,

Specialhaus für Damen-Confection und schwarze Waaren,
Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

44.

Gelegenheits-Geschenke:

Hochzeits- & Taufpaten-Geschenke,
massiv goldene Trauringe und acht silberne
Bettelarmpfeife, nur eigenes Fabrikat, letz-
tere für 3 Mark, sowie die dazu gehörigen
Ringen äußerst billig und solid empfiehlt

Emil Keller, Juwelier,
Ecke der Wald- und Kaiserstrasse 199 a.

Zu Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenken

empfehlen die neuesten Muster in **silbernen**
und **versilberten Gegenständen**

M. Friederich & Cie.,
Gold- und Silberwaaren-Geschäft,
Kaiserstrasse 92.

Damentaschen,

Reise- und Handtaschen

mit Einrichtung, größte Auswahl,
bet **M. Lautermilch & Sohn,**
Kostlieferant, Ritterstrasse 3, neben dem Museum.

Vollständiger Ausverkauf.

Wegen Geschäfts- und beabsichtigter Bauveränderung verkauft

die **Möbelfabrik L. Wittich, Wilhelmstr. 13,**

ihren großen Vorrath solide angefertigter Möbel zu außergewöhnlich billig
gestellten Preisen und ladet die geehrten Interessenten mit dem Bemerkten er-
gebenst ein, daß alle Arten Möbel vertreten sind und die Räumlichkeiten in
kurzer Zeit geleert sein müssen.

44.

Wirthschaftsverlegung und Empfehlung.

Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum sowie meinen
werthen Freunden und Gönnern mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich
meine bisher im Hause Ritterstrasse 34 betriebene Wirthschaft zur Wacht am
Rhein nach meinem neubauten Hause, Ecke der Ritter- und Gartenstrasse,
verlegt habe und daselbst weiter betreiben werde.

Indem ich für das mir bisher geschenkte Wohlwollen bestens danke, em-
pfehle zugleich mein Wirthschaftslokal mit geräumigem Nebenzimmer (nebst
extra gelegener, auf's Beste hergerichteten Marmorkegelbahn, und werde ich be-
müht sein, durch Aufwartung eines guten Stoffes Schrempf'schen Bieres,
rein gehaltener **Weine**, guter **Speisen** und aufmerkamer Bedienung das
mir bisher zu Theil gewordene Wohlwollen zu fördern und den Besuch der-
selben so angenehm wie möglich zu machen.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichnet achtungsvoll

V. Eckert,

zur Wacht am Rhein.

Karlsruhe, 25. September 1887.

33.

Flaschenwein-Verkauf.

Wegen Bezugs verkauft der Unterzeichnete ein großes Quantum Flaschen-
weine, als: **Badische, Pfälzer, Rhein, Mosel und Ungarweine**,
weiße und rothe, eine Parthie feine **franzöf. Rothweine** und ladet ver-
ehrliche Liebhaber ergebenst ein

J. Baumgärtner,
zur Eintracht.

54.



95.



Stadtgarten.

Wittwoch den 28.
September,
bei günstiger Witterung,
grosses

Militär-Concert,

gegeben von der Kapelle
des **I. Badischen Leib-**
Grenad.-Regiments
Nr. 109.

Anfang $\frac{1}{2}$ Uhr.
Eintritt:
Abonnenten . . . 30 Pf.,
Nichtabonnenten 50 "

54.

Strauss-Kramer's grösstes Etablissement für Damenhüte

Mein Lager
in
sämmlichen Neuheiten
für die
Herbst- & Winterjaison
ist auf das
Reichhaltigste ausgestattet
und lade zum Besuche
der
Modell-Anstellung
ergebenst ein.

KARL-FRIEDRICH-STR. 22. KAISERSTR. 165.

Von meinen großen Vorräthen in fertigen
Damen-, Mädchen- und Kinder-Hüten
empfehle besonders:

Damen-Filzhüte:
Amazonen, schwarz u. farbig, hübsch garnirt . . . M. 4.—
Membrandt, desgl. . . M. 4.—
feine Toque mit eleganter Bandgarnitur . . . M. 4.—
feine Amazonen mit breiter Band-einfassung, hochfein garnirt . M. 6.—
eleganter Membrandt mit Moirée oder changeant . . . M. 6.—
Außerdem große Formen- und Garnituren-Auswahl.

Sammt- und Veluche-Hüte:
Membrandt aus 1. Veluche oder Sammt mit Bands- und Federn-Garnitur . . . M. 5.—
Amazonen, desgl. . . M. 5.—
feinste Toque in 10 Formen mit Moirée- od. Changeantband . M. 5.50.
Sammt- und Veluche-Capot mit Bindeband und Federn . . M. 3.50,
desgl., reicher garnirt . . M. 4.50,
desgl., eleganter garnirt . M. 6.—
bis zu den feinsten Sachen.

Mädchen-Hüte:
Amazonen, schw. u. farb. mit Strauß- und Fantasiefedern . . M. 2.—
schräge Formen, desgl. . . M. 2.—
Toque, hübsch garnirt, mit Sammt oder Veluche-Rand . . M. 3.50,
Fantasie-Hüte aus Tricot, Flanell und Krimmer . . . M. 2.50
u. s. w.

Kinder-Hüte:
Garnirte Kinderhüte aus gutem Filz reizende Neuheiten in
Fantasie-Hüthen
von M. 1.50,
Schulhüthen
aus Tricot mit Krimmer, sehr solb., M. 2.80,
Mägchen und Baretts in größter Auswahl.

**Ungarnirte
FILZ-HÜTE**
in jedmöglichster Form und Farbe von 70 Pfg. an am Lager, in sämmlichen
Hut-Putz-Artikeln

halte stets das Neueste in größter Auswahl.
Durch meine beiden Geschäfte am hiesigen Platze, bin ich in der Lage, große Posten direkt einzukaufen und kann daher das erdentlichst Möglichste bieten.

Strauss-Kramer,
Karl-Friedrichstraße 22, Hutfabrik, Kaiserstraße 165.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.